

Bei der **Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur** ist die Stelle der/des

Leiterin / Leiters des Arbeitsbereichs Kommunikation/Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (m/w/d) zu besetzen.

#### **Ihre Aufgaben:**

- Leitung des Bereichs und Anleitung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich
- Konzeptionelle und strukturelle Betreuung und Weiterentwicklung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Realisierung und Weiterentwicklung der internen und externen Stiftungskommunikation
- Monitoring aktueller mit Stiftungsthemen in Verbindung stehender Entwicklungen in Politik, Medien, Gesellschaft sowie der Aufarbeitungslandschaft
- Erarbeitung von Pressemitteilungen und Stellungnahmen der Stiftung
- Konzeption, Organisation und Realisierung anlassbezogener Presseevents
- Steuerung der Social-Media-Kanäle
- Pflege und Weiterentwicklung der Websites

#### **Ihr Profil**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium
- Kenntnisse der deutschen Zeitgeschichte nach 1945
- Berufserfahrung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, der Entwicklung und Umsetzung von Kommunikationsstrategien und –kampagnen, insbesondere auch für Social Media
- Fundierte Kenntnisse in der konzeptionellen Entwicklung und technischen Betreuung von Online-Projekten (Content-Management-Systemen) und Kenntnisse in der Administration von Webservern
- Ausgezeichnetes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Hohe Leitungskompetenz, Teamfähigkeit und soziale Kompetenz

Die zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzende Vollzeitstelle ist unbefristet (39 h/Woche) und wird nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (E13 TVöD) vergütet. Die Stelle ist nicht teilzeitgeeignet.

Anerkannte Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin. Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 31. Januar 2023 per E-Mail mit dem Betreff „Bewerbung Arbeitsbereich Kommunikation“ zusammengefasst als ein PDF-Dokument (Größe max. 5 MB) an: [bewerbung@bundesstiftung-aufarbeitung.de](mailto:bewerbung@bundesstiftung-aufarbeitung.de)

Weitere Informationen zur Bundesstiftung Aufarbeitung finden Sie unter [www.bundesstiftung-aufarbeitung.de](http://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de). Ansprechperson: Kathrin Hemke-Sauer.